

Das Grundanliegen der Agrarpreisreform, das materielle Interesse der Genossenschaftsbauern und Arbeiter auf dem Lande noch wirksamer auf eine ständig steigende Produktion von Nahrungsgütern für die Bevölkerung und Rohstoffen für die Industrie zu richten, ist bei der Ausarbeitung des Planentwurfs 1984 umfassend zu nutzen.

Der *Leistungsvergleich* zwischen den Genossenschaften, Betrieben, Kreisen und Bezirken ist umfassend zur Aufdeckung von Reserven für die Steigerung der tierischen und pflanzlichen Produktion sowie für die Überwindung der bestehenden ungerechtfertigten Niveauunterschiede zu nutzen.

Die vorgesehene Leistungsentwicklung muß durch die wirksame Erschließung von Reserven in der Pflanzen- und Tierproduktion auf der Basis der zur Verfügung stehenden materiellen Fonds erreicht werden. Schwerpunkte sind:

- die Steigerung der *Hektarerträge* in der Pflanzenproduktion als Dreh- und Angelpunkt der Leistungsentwicklung in der Landwirtschaft, auf der Grundlage der effektiven Bodennutzung, der Erhöhung der Bodenfruchtbarkeit und einer verstärkten Grünlandnutzung sowie der umfassenden Nutzung der natürlichen Wechselbeziehungen zwischen Boden - Pflanze - Tier - Boden ;

- die vorrangige Steigerung der pflanzlichen Produktion bei Getreide, Futterpflanzen, Ölfrüchten sowie landwirtschaftlichen Spezialkulturen. Das Eigenaufkommen der DDR bei hochwertigen landwirtschaftlichen Produkten für die Versorgung der Bevölkerung, wie Obst, Gemüse, Tabak und Gewürze, ist weiter zu erhöhen und ihre höchstmögliche Veredlung zu gewährleisten;

- die weitere Leistungserhöhung in der *Tierproduktion* durch eine effektive Reproduktion der Viehbestände, die Erhöhung der Aufzuchtergebnisse und Senkung der Tierverluste sowie eine hohe Futterökonomie. Es sind alle noch vorhandenen Reserven an Wolle, Tierhäuten und Fellen für die Produktion hochwertiger Konsumgüter zu nutzen;

- die sorgfältige *Ernte und Lagerung* und Senkung der Verluste bei der Ernte, Lagerung und Verarbeitung;

- die Förderung des einheitlichen Reproduktionsprozesses der Landwirtschaft durch die Festigung vielfältiger Kooperationsbeziehungen.

8. Im *Verkehrswesen* ist eine weitere bedeutende Senkung des Transportaufwandes durch *Optimierung der Transport- und Liederbeziehungen* zu erreichen. Zur Realisierung dieser Aufgabe haben die Organe des Verkehrswesens, die Transportbedarfsträger und die örtlichen Organe eng zusammenzuarbeiten und neue effektive Lösungen auszuarbeiten und zu verwirklichen. Der Verbrauch von Dieselmotorkraftstoff und Vergasermotorkraftstoff in der Wirtschaft ist weiter zu senken.

- Die *Elektrifizierung der Eisenbahn* ist als eine Schwerpunktaufgabe zur Erhöhung der Leistungsfähigkeit der Eisenbahn weiterzuführen, und die dafür erforderlichen materiell-technischen Bedingungen sind zu gewährleisten. Es